

02 LV Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02

Allgemeine Vorbemerkungen / Baubeschreibung

Die nachfolgenden Hinweise und Vorgaben sind strikt zu beachten und bei der Kalkulation und Ausführung der Leistung zu befolgen. Zusätzliche Vergütungsansprüche leiten sich hieraus nicht ab. Ferner ist die Verwaltungsvorschrift "Beschaffung und Umwelt" der VwVBU einzuhalten.

1. Angaben zum Bauvorhaben

Bauherr

studierendenWERK BERLIN
Studentisches Wohnen
Baumanagement
Hardenbergstraße 34
10623 Berlin

Anschrift der Baustelle

Danckelmannstraße 46/47
14059 Berlin - Charlottenburg

Bauvorhaben

Instandsetzung/Umbau der Sanitärbereiche (Gemeinschaftsbäder)
im Studierendenwohnheim
Umbau Küchen
Instandsetzung Zimmer, Flure und Eingangsbereich

2. Beschreibung des Gebäudes

Das im Jahr 1907 erbaute ehemalige Ledigenwohnheim wurde bereits zur Errichtungszeit mit Gemeinschaftsbädern und -küchen geplant.

Es besteht aus einem Vorder- sowie einem Hinterhaus, welche durch zwei Seitenflügel miteinander verbunden sind.

Daraus ergeben sich zwei vierseitig umschlossene Innenhöfe sowie an der hinteren Grundstücksgrenze ein Hinterhof. Der Hinterhof und der rechte Innenhof werden über eine schmale Durchfahrt an der rechten Gebäudeseite erschlossen. Der linke Innenhof ist ebenfalls über eine Durchfahrt zu erreichen, dieser ist jedoch nicht befahrbar und wird zum Aufstellen der Mülltonnen genutzt.

Neben dem Keller- und Erdgeschoss gibt es 4 Obergeschosse sowie das nicht ausgebaute Dachgeschoss mit Satteldachflächen. Nur der mittlere Verbindungsbau wurde mit einer Flachdachfläche hergestellt, in der sich der einzige Dachausstieg befindet.

In den verschiedenen Kellerräumen befinden sich die Heizungsanlage und die Hausanschlüsse sowie verschiedene Fahrrad- und Lagerräume und der Waschmaschinenraum. Im Erdgeschoss gibt es eine derzeit leerstehende Gewerbeeinheit sowie die Gemeinschaftsbereiche (Bar, Fitnessraum) und einige Studierendenzimmer.

In der Obergeschossen befinden sich vollflächig die Studierendenzimmer sowie die je Geschoss 4Stk (bzw. zukünftig 5Stk) Gemeinschaftsbäder und je Geschoss die ebenfalls instandzusetzenden 4Stk Küchen. Im EG gibt es ein Gemeinschaftsbad sowie eine Gemeinschaftsküche. Dazu die beiden Einzeltoiletten (Männer/Frauen) für die Bar/den Gemeinschaftsraum.

Die Außenwände des Gebäudes sowie die tragenden Innenwände bestehen aus KSV-Mauerwerk in verschiedenen Stärken. Die Geschossdecken wurden als Kleine'sche Decke ausgeführt. Die Deckenstärke beträgt über KG und EG ca. 29cm, in den Obergeschossen ca. 18cm, wobei der Deckenaufbau in den Obergeschossen unterschiedlich ist. Die Geschossdecke 4.OG - DG ist als Holzbalkendecke ausgeführt.

3. Zufahrt zum Grundstück und Baustellenverkehr auf dem Grundstück:

Die Danckelmannstraße ist eine verkehrsberuhigte Nebenstraße in Charlottenburg, die über weitere Nebenstraßen wie die Knobelsdorffstraße erreichbar ist, von welcher ein direkter Anschluss an die A100 besteht.

Im Bereich vor dem Gebäude ist die Straße durch eine Gehwegverbreiterung verengt. Kostenpflichtige Parkplätze befinden sich in der Straße selber vor den Nebengebäuden und in den Seitenstraßen.

02 LV Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02

Allgemeine Vorbemerkungen / Baubeschreibung

Achtung - Durchfahrt zum Hinterhof:

Der Transportweg für sämtliche Materialien (neu+alt), Bauteile (sowohl für Baumaterialien als auch z.B. Gerüstbauteile), Bauschutt, usw. erfolgt durch die oben genannte schmale Durchfahrt. Die dadurch entstehende maximale Entfernung von Bauaufzug bis zur Bordsteinkante Straßenland beträgt bis ca. 90m. Auch die Schuttcontainer müssen aufgrund der Durchfahrtsituation auf dem Straßenland aufgestellt werden. Die Art des Transportes (händisch, Pritschen-/Transportfahrzeug, o.ä.) sämtlicher Materialien, Baugeräte, Bauschutt, usw. von der Straße zur BE/zum Bauaufzug oder umgekehrt liegt ausschließlich in der Verantwortung und Wahl des AN und ist in den EP zu berücksichtigen.

Eine zusätzliche nachträgliche Vergütung für erschwerte Verhältnisse wird ausdrücklich abgelehnt und nicht akzeptiert.

Beschädigungen an der Durchfahrt aufgrund von Durchfahrversuchen werden zu Lasten des Verursachers beseitigt.

4. Beschreibung der Maßnahme

In dem Studierendenwohnheim sollen die sehr in die Jahre gekommenen Gemeinschaftsbäder inkl. der Toiletten sowie die Gemeinschaftsküchen instandgesetzt werden. Hierzu werden sämtliche Sanitärräume bis auf den Rohbau abgebrochen und mit neuem Grundriss wieder aufgebaut. Des weiteren wird je Geschoss aus einem Studierendenzimmer ein zusätzliches Gemeinschaftsbad hergestellt.

Parallel dazu werden sämtliche Küchen überholt und mit neuen Möbeln ausgestattet, ebenso wie einige Zimmer, die in den die Baumaßnahmen betreffenden Bereichen liegen.

Es ist geplant, die Maßnahme in zwei Bauabschnitten durchzuführen. Im ersten BA werden die Bäder, Zimmer, Küchen und Teil-Flure im linken Gebäudeteil instandgesetzt, im Anschluss die des rechten Gebäudeteils.

Vor Beginn der jeweiligen Haupt-/Hochbaumaßnahme ist eine umfangreiche Schadstoffsanierung erforderlich. Diese erfolgt geschossweise und beginnt im 4.OG nach Stellung der Gerüste. Es werden hierfür etwa 5 Wochen je Geschoss je Baubschnitt angesetzt. Die Schadstoffsanierung beinhaltet auch die normalen Abbruch- und Rückbauarbeiten.

Nach der Freimeldung der Bereiche kann in dem jeweiligen Geschoss mit der Hauptmaßnahme begonnen werden, während die Schadstoffsanierung in dem jeweils darunterliegenden Geschoss fortgeführt wird.

Selbige Reihenfolge gilt auch für den zweiten BA.

In einer Vorabmaßnahme werden in der ehemaligen Gewerbeinheit im EG links 3Stk. temporäre Duschen hergestellt sowie der alte Sanitärbereich erneuert, so dass dieser Bereich als Ausweichmöglichkeit für ggf. entstehenden Engpässe aufgrund der gesperrten Gemeinschaftsbäder den Bewohnern zur Verfügung steht. Zu Beginn der Hauptmaßnahme wird als erstes ein Wanddurchbruch als Zugang zur Gewerbeinheit hergestellt. Hierfür werden die dort befindlichen Zimmer als erstes leergezogen.

5. Baustrom und Bauwasser

Der Baustrom- und Bauwasseranschluss wird durch die TGA-Gewerke hergestellt und steht allen Gewerken zur Verfügung.

6. Baustellen-WC und Aufenthaltsräume

In der Gewerbeinheit im EG wird ein für alle Gewerke zu nutzender Aufenthaltsraum sowie eine Baustellentoilette errichtet werden. Temporär wird ein Baustellen WC aufgestellt.

02 LV Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02

Allgemeine technische Vorbemerkungen

Die nachfolgenden Hinweise und Vorgaben sind strikt zu beachten und bei der Kalkulation und Ausführung der Leistung zu befolgen. Zusätzliche Vergütungsansprüche leiten sich hieraus nicht ab.

1. Anforderungen

Neben den relevanten DIN-Vorschriften werden nachfolgend und im beigegeführten Leistungsverzeichnis nähere Spezifikationen und Anforderungen vorgegeben. Im Einzelfall können hierbei höhere Anforderungen und strengere Vorschriften als in der betreffenden DIN-Norm abverlangt werden.

Außerdem:

- DIN 18330 - Maurerarbeiten
- DIN 18331 - Betonarbeiten
- DIN 18335 - Stahlbauarbeiten
- DIN 18336 - Abdichtungsarbeiten
- DIN 18338 - Dachdeckungsarbeiten
- DIN 18350 - Putz- und Stuckarbeiten
- DIN 18353 - Estricharbeiten
- DIN 18340 - Trockenbauarbeiten
- VOB/B (Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen) in der aktuellen Fassung
- VOB/C (Allgemeine technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen) in der aktuellen Fassung
- Die für die jeweiligen Gewerke maßgeblichen DIN-Normen in der aktuellen Fassung
- Herstellungs- und Einbaurichtlinien sowie Güte- und Prüfbestimmungen
- Alle geltenden Unfallverhütungsvorschriften
- Alle geltenden Brandschutzvorschriften
- Die allgemein anerkannten Regeln der Technik
- Der architektonische Anspruch des Gebäudes

2. Allgemein

Die Abgabe des Angebotes hat für den AG kostenlos zu erfolgen. Stoffe und Bauteile, für die DIN-Normen bestehen, müssen den DIN-Güte- und Maßbestimmungen entsprechen.

Stoffe und Bauteile, die nach behördlichen Vorschriften einer Zulassung bedürfen, müssen amtlich zugelassen sein und den Zulassungsbestimmungen entsprechen. Stoffe und Bauteile, für die weder DIN-Normen bestehen, noch eine amtliche Zulassung vorgeschrieben ist, dürfen nur mit Zustimmung des Auftraggebers verarbeitet werden. Stoffe und Bauteile sind unter Beachtung der einschlägigen DIN-Normen zu verarbeiten. Maßnahmen und Baustoffe, die durch Herstellervorschriften geregelt sind, sind nach den Herstellerangaben in die Einheitspreise einzukalkulieren, auch wenn dies im Leistungsverzeichnis nicht ausdrücklich erwähnt ist.

Alle erforderlichen Güte- und Qualitätsnachweise sind vom Auftragnehmer zu erbringen und der örtlichen Objektüberwachung unaufgefordert und in prüffähiger Form vorzulegen. Der gesamte Geschäftsverkehr zur Abwicklung der beauftragten Leistung ist über die Architekten zu führen.

3. Zeichnungen

Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers oder des Architekten tragen. Durch Übergabe neuer Unterlagen ungültig gewordene Unterlagen sind vom Auftragnehmer entsprechend zu kennzeichnen und aufzubewahren. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden. Die für die Durchführung seiner Arbeiten

02 LV Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02

Allgemeine technische Vorbemerkungen

erforderlichen Vervielfältigungen übernimmt der Auftragnehmer auf seine Kosten. An Abbildungen, Zeichnungen, Berechnungen und sonstigen Unterlagen behält sich der AG Eigentums- und Urheberrechte vor, sie dürfen Dritten ohne seine ausdrückliche, schriftliche Zustimmung nicht zugänglich gemacht werden. Sie sind ausschließlich für die Fertigung auf Grund der vom AG angeforderten Leistung zu verwenden.

3.1 Ausführungsplanung, Details

Die zur Leistungserbringung erforderlichen Unterlagen und Ausführungszeichnungen werden dem Auftragnehmer ausschließlich in digitaler Form (PDF) übergeben. Sämtliche Druck- und Vervielfältigungskosten gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Der Auftragnehmer hat die Ausführungsunterlagen rechtzeitig vor Beginn seiner Arbeiten zu prüfen und etwaige Unstimmigkeiten unverzüglich dem Auftraggeber bzw. der örtlichen Objektüberwachung zu melden. Es bleibt dem AN vorbehalten, Änderungen der Entwürfe und Planungen anzuordnen.

3.2 Werkplanung, Details, Bemusterungen

Die vom Auftragnehmer ggf. zu erstellenden Werkplanungen, Details und Berechnungen sind dem Auftraggeber in 1-facher Ausfertigung in Papier sowie in digitaler Form - PDF, DWG - zu übergeben. Die Bemusterung von Materialien, Oberflächen und Farben ist in die Preise einzukalkulieren. Die Termine für Bemusterungen sind unter Berücksichtigung jeweils eines Folgetermins zur Bemusterung der korrigierten Festlegungen vom AN rechtzeitig in Abstimmung mit den Architekten anzusetzen.

4. Vorleistungen

Der AN hat zu prüfen, ob alle Voraussetzungen für eine mängelfreie und fristgerechte Vertragserfüllung gegeben sind, auch im Hinblick auf durch Dritte erbrachte Vorleistungen. Bedenken sind vor Ausführung schriftlich mitzuteilen. Die eigene Leistung bzw. Lieferung ist verantwortlich zu prüfen. Dazu sind ggf. Probestücke kostenlos zu stellen.

5. Montagehilfen, Arbeitsschutz

Die vom AN zu erbringenden Sicherungsmaßnahmen liegen im Verantwortungsbereich des AN. Er haftet für sämtliche aus der Unterlassung solcher Maßnahmen dem AG erwachsenen Schäden und verpflichtet sich, den AG von allen gegen diesen erhobenen Ansprüchen, die auf ungenügender Sicherung der Baustelle beruhen, freizustellen.

Die Aufnahme erlaubnis- oder genehmigungspflichtiger Arbeiten hat der AN den beteiligten Behörden/Ämtern vorher mitzuteilen und die damit verbundenen Auflagen und Bedingungen zu beachten.

6. Schutzmaßnahmen

Das Anbringen, Unterhalten und spätere Abbauen aller den Forderungen der Bauberufsgenossenschaft, des Landesamtes für Arbeitsschutz und sonstiger Behörden entsprechenden erforderlichen Schutz- und Sicherungsmaßnahmen, Absperrungen usw. während der gesamten Bauzeit bzw. bis zum Zeitpunkt der Beseitigung der Gefahrenstelle hat der Auftragnehmer sicherzustellen. Die Verantwortung für die Koordination trägt der Auftragnehmer.

Alle im Einzelfall notwendigen Schutzmaßnahmen, die für eine Weiterarbeit bei kühler Witterung sowie bei Feuchtigkeit und Nässe erforderlich sind und damit eine mögliche bleibende Beeinträchtigung der Güteeigenschaften der eingebauten Baustoffe ausschließen, sind, soweit sie dem Auftragnehmer nicht ohnehin obliegen, zu erbringen. Nasse und gefrorene Baustoffe dürfen nicht verarbeitet werden.

02 LV Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02

Allgemeine technische Vorbemerkungen

Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass die notwendigen Maßnahmen rechtzeitig ausgeführt werden. Die Verantwortung für die Koordination trägt der Auftragnehmer. Es ist dem Auftragnehmer dabei freigestellt, in welcher Form die notwendigen Maßnahmen von ihm vorgenommen werden.

7. Baufristen/Terminplan

Die Ausführung erfolgt nach dem Terminplan der Architekten. Dieser ist Vertragsbestandteil.

8. Bauablauf, Ausführungsstermine

Im Falle von witterungsbedingten Bauzeitverzögerungen ist der Nachweis einer Nichtvorhersehbarkeit der Witterungsverhältnisse vom AN zu erbringen.

Der AN ist verpflichtet, den AG unverzüglich schriftlich unter Vorlage technischer Unterlagen in Kenntnis zu setzen und zu begründen, wenn Umstände eintreten oder ihm erkennbar werden, aus denen sich ergibt, dass die bedungene Lieferzeit/ der Fertigstellungstermin nicht eingehalten werden kann. Veränderungen der Bauablauf- und Terminplanung durch den AN müssen vom AG anerkannt werden und werden erst nach schriftlicher Genehmigung des AG Vertragsbestandteil.

Der AN ist verpflichtet, seine Leistungen mit anderen Auftragnehmern fach- und sachgerecht so frühzeitig abzustimmen, dass die vereinbarten Bauzeiten eingehalten werden. Es ist Sache des AN frühzeitig auf die Objektüberwachung des Bauherrn zuzugehen und diese davon in Kenntnis zu setzen, wenn entsprechende Koordinierungsversuche mit anderen Firmen fruchtlos verstrichen sind.

Muss die Ausführung der Arbeiten, bedingt durch Witterungseinflüsse oder aus anderen Gründen unterbrochen werden, berechtigt dies nicht zu Mehrforderungen. Die Tätigkeit anderer Firmen an der Baustelle und damit einhergehende Behinderungen im baustellenüblichen Umfang sind zu berücksichtigen.

9. Baubesprechung

Die Objektüberwachung wird zu festgesetzten Terminen wöchentlich Baubesprechungen vorsehen, um den Stand der Arbeiten und die für den weiteren Fortgang der Arbeiten erforderlichen Maßnahmen zu besprechen und zu koordinieren.

Über das Ergebnis jeder Besprechung erstellt die Objektüberwachung ein Protokoll. Im Protokoll getroffene Vereinbarungen und Leistungen sind strikt einzuhalten.

Darüber hinaus haben der Auftragnehmer und seine Vertragsfirmen jederzeit alle gewünschten Informationen über den Zustand und Fortschritt ihrer Arbeiten zu geben.

Der AN wird min. zwei Wochen (Terminplan) vor dem eigentlichen Ausführungsbeginn an den Baubesprechungen teilnehmen. Eventuelle Unwägbarkeiten, die den termingerechten Ausführungsbeginn des AN gefährden könnten, sind eigenverantwortlich durch den AN bei der Objektüberwachung anzukündigen.

10. Verantwortlicher Bauleiter AN

Der AN hat für die Durchführung seiner Leistungen einen verantwortlichen Bauleiter nach Landesbauordnung bzw. Projektverantwortlichen unverzüglich, spätestens innerhalb einer Woche nach Auftragserteilung, zu benennen. Die verantwortliche Person muss fließend Deutsch sprechen können, während der Ausführungszeit ständig vor Ort anwesend und bevollmächtigt sein, Erklärungen mit Wirkung für und gegen den AN abzugeben und entgegenzunehmen.

02 LV Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02

Allgemeine technische Vorbemerkungen

11. Lieferung und Lagerung von Materialien

Für die Anlieferung von Materialien an die Baustelle und ggf. deren Zwischenlagerung ist der Auftragnehmer (AN) in seiner Verantwortung allein zuständig. Der AN hat eigenverantwortlich dafür zu sorgen, dass die Lieferungen logistisch so erfolgen, dass die Gesamtabwicklung des Bauvorhabens nicht behindert wird.

Sollten besondere Lieferungseinsätze erforderlich sein, die eventuell den Bauprozess negativ begleiten, so ist dies im Vorfeld mit dem AG abzustimmen. Sämtliche Vorkehrungen wie Straßensperrungen, Halte-/und Parkverbotsschilder u.ä. sowie die Zufahrtswege sind eigenverantwortlich durch den AN zu organisieren und mit dem jeweiligen Lieferanten abzustimmen.

Alle öffentlichen und privaten Genehmigungen, Bescheinigungen und sonstige Unterlagen, soweit sie im unmittelbaren Zusammenhang mit den dem AN in Auftrag gegebenen Leistungen stehen und zur Durchführung und Abnahme dieser Leistungen erforderlich sind, sind vom AN im Einvernehmen mit dem AG rechtzeitig beizubringen.

Kopien sind der Objektüberwachung des AG auszuhändigen. Alle hiermit verbundenen Kosten sind vom AN zu tragen. Dies gilt ebenfalls für erforderliche Genehmigungen für Feiertags- und Nacharbeit und für die Inanspruchnahme öffentlicher Verkehrsflächen.

12. Aufmaße

Sämtliche für die Abrechnung notwendigen Unterlagen wie Mengenberechnungen, Aufmaßzeichnungen, Liefernachweise u.a. sind vom AN selbstständig und zeitnah anzufertigen und den Architekten zu übergeben.

13. Befestigungen

Befestigungen, auch wenn nicht ausdrücklich im Positionstext erwähnt, wie Schrauben, Verdübelungen, Verklebungen, Bolzen, Schweißen u. a. sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und auf die Befestigungsuntergründe abzustimmen. Im Fassaden- und im Außenbereich sind Befestigungen ausschließlich aus V2A-Edelstahl zu verwenden.

14. Haftung bei Diebstahl

Der AG haftet nicht bei Diebstahl und Beschädigungen von Maschinen, Gerät und anderem Eigentum des AN.

Der AN hat im Rahmen seiner Leistungserbringung durch sicheres Verschließen der Räume für die Sicherheit gegen Diebstahl, Vandalismus u.ä. zu sorgen.

Ist der AN durch die Objektüberwachung beauftragt, bauseitige Materialien auszubauen und für den Wiedereinbau zwischenzulagern, sind die ausgebauten Materialien durch den AN gegen Diebstahl und Beschädigung zu schützen. Bei Diebstahl oder Beschädigung der vorgenannten Materialien haftet der AN und ist für die Wiederbeschaffung verantwortlich. Die hier anfallenden Kosten gehen zu Lasten des AN.

15. Leistungsumfang

Sämtliche Leistungen sind komplett und gebrauchsfertig herzustellen, inkl.:

- Lieferung bis Einbauort und Montage
- Müllentsorgung
- sämtlicher Nebenarbeiten
- Begleitarbeiten

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02
Allgemeine technische Vorbemerkungen		
Reinigung 16. Leistungsverzeichnisse / Angebote Der Bieter ist verpflichtet, Punktfolgen bzw. Freistellen in der Leistungsbeschreibung (Angabe von Fabrikaten) unbedingt im geforderten Sinne auszufüllen. Werden vom Richtfabrikat abweichende Produkte angegeben, so ist deren Gleichwertigkeit durch Herstellerangaben, Übereinstimmungszertifikate, entsprechende Handmuster und die zur Verfügung stehende Farbpalette nachzuweisen. Sie bedürfen in jedem Fall der Zustimmung des AG. Die Gleichwertigkeit beinhaltet die technische und gestalterische Gleichwertigkeit, d.h. Oberflächenstruktur, Abriebfestigkeit, Farbtöne etc. müssen gleichwertig sein. Ist kein Fabrikat durch den Bieter angegeben ist das ausgeschriebene Fabrikat zu verwenden. Für die angebotene Leistung übernimmt der Bieter die Verpflichtung der Vollständigkeit, d.h. Leistungen, die sich mit der Ausführung der angefragten Positionen zwangsläufig ergeben, hat er mit einzukalkulieren. Auch, wenn sie im Leistungsverzeichnis nicht ausdrücklich erwähnt sind. 17. Entsorgung Der AN ist für die Entsorgung von Baureststoffen und Bauschutt, welche von seinen Arbeiten herrührt, grundsätzlich eigenverantwortlich zuständig. Die Reststoffe gehen in das Eigentum des AN über und sind von ihm fachgerecht zu entsorgen. Die Kosten sind in den Preisen mit zu berücksichtigen. Der AG wird ausdrücklich von allen Entsorgungskosten von dem am Bau Beteiligten freigestellt. Die Beseitigung des Bauschutts und von Verunreinigungen hat wöchentlich mindestens einmal oder nach Aufforderung der Objektüberwachung zu erfolgen. Der Bauschutt ist sortenrein getrennt zu entsorgen. Kommt der AN dieser Aufforderung nicht innerhalb von drei Tagen nach, so ist die örtliche Objektüberwachung ohne besondere Mahnung und ohne Mitteilung berechtigt, die erforderlichen Reinigungsarbeiten anderweitig nach Stundensätzen und Einheitspreisen des letzten diesbezüglichen Auftrages auf Kosten des AN durchführen zu lassen. Die Kosten werden nachgewiesen und voll von der Schlußrechnung, bei Zwischenrechnungen auch von diesen, abgezogen. Darüber hinaus wird die Baustelle vom AN regelmäßig, ggfs. zusätzlich auf Anordnung der örtlichen Objektüberwachung, mittels Absaugen und beseitigen der Bauschutt- und Materialreste gereinigt. Die Kosten hierfür sind einzukalkulieren. Gegen diese Maßnahme besteht kein Einspruchsrecht. Staubentwicklungen sind zu vermeiden. Ggf. sind die Bauteile anzufeuchten bzw. während der Ausführung durch Absaugen des Staubes zu verhindern. 18. Immissionsschutz und Ordnungsmaßnahmen Zur Minderung des Baulärms sind die in den Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zum Schutz gegen Baulärm - Geräuschemissionen - (Bundes - Immissionsschutzgesetz BImSchG - neueste Fassung) vorgegebenen Werte einzuhalten. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nur mit schallgedämmten Maschinen und geräuscharmen Verfahren gearbeitet werden darf. Sollten bei den Arbeiten besondere Lärmquellen nicht zu vermeiden sein, so sind diese auf Forderung der Objektleitung schalldämmend einzuhausen (z.B. Kreissägen). Die verwendeten Geräte müssen in der Liste des Bundesumweltamtes für lärmgeschützte Baumaschinen UZ 53 aufgeführt sein. Auf der gesamten Baustelle herrscht striktes Alkohol- und Rauchverbot. Es ist so staubarm wie möglich zu arbeiten, d.h. u.a.: Drucklose Befeuchtung mit entspanntem Wasser zur Staubbindung		

02 LV Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02

Allgemeine technische Vorbemerkungen

- Material nicht reißen, werfen usw.
- keine schnell laufenden Maschinen einsetzen
- nicht mit Druckluft anblasen
- beim Reinigen saugen statt kehren
- wenn möglich Nassreinigung durchführen
- Bei der Verwendung von schnell laufenden Maschinen ist grundsätzlich eine Absaugung am Gerät zu verwenden

Stemmarbeiten sind möglichst erschütterungsfrei und staubarm auszuführen. Bei schnelllaufenden Geräten ist grundsätzlich mit einer Absaugung zu arbeiten, um die Feinstaubkonzentrationen auf ein Minimum zu reduzieren. Durchbrüche sind mit einer Trennscheibe von beiden Seiten einzuschneiden und danach leicht herauszustemmen. Schlitzte sind grundsätzlich zu fräsen. Die gesetzlichen Bestimmungen sind in jedem Fall einzuhalten.

Die Anbringung von Firmenschildern oder sonstiger Werbung auf der Baustelle darf nur nach ausdrücklicher Zustimmung durch den Bauherren erfolgen.

19. Arbeitssicherheit

Der Auftragnehmer hat geeignete Fachkräfte für Arbeitssicherheit zu stellen. Alle gültigen Vorschriften, z.B. der Bauberufsgenossenschaft Hannover und andere hat der Auftragnehmer, auch wenn hier nicht gesondert aufgeführt, im Rahmen seiner Sorgfaltspflicht genauestens zu beachten und einzuhalten.

20. Tagesberichte, Stundenlohnarbeiten

Von allen Auftragnehmern sind Tagesberichte zu führen.

Diese Tagesberichte müssen insbesondere enthalten:

- Datum
- Arbeitszeit
- Temperaturen
- Anzahl der Mitarbeiter (unterteilt nach Qualifikationen)
- ausgeführte Arbeiten
- Geräte
- besondere Vorkommnisse und Anordnungen

Diese Tagesberichte sind täglich zu führen und der Bauleitung wöchentlich vorzulegen. Rechnungen, auch Zwischenrechnungen, werden nur bearbeitet, wenn die Tagesberichte lückenlos vorliegen. Stundenlohnarbeiten dürfen nur nach besonderer Aufforderung durch den Auftraggeber ausgeführt werden. Stundenlohnarbeiten werden nur anerkannt, wenn sie auf den dafür vorgesehenen Tagelohnzetteln innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Ausführung der Arbeiten vorliegen.

Auf den Tagelohnzetteln sind die geleisteten Arbeiten genauestens zu beschreiben. Es werden nur die Stundensätze anerkannt, die von den für diese Arbeiten typischen Berufsgruppen ausgeführt werden.

21. Baustellenunterkünfte

Als Aufenthaltsraum für die Pausenzeiten steht die leerstehende vorbereitete Gewerbeeinheit im EG links zur Verfügung. Der Zugang erfolgt autark vom Rest des Gebäudes über die Straße und den Hof.

22. Baugeräte und Hebezeuge

Baugeräte und Hebezeuge werden nicht zur Verfügung gestellt. Etwaige zur Erbringung der Leistung erforderliche mobile Baukräne o.ä., die Herrichtung der Aufstellflächen vor sowie die Wiederherstellung der Aufstellflächen nach Leistungserbringung sind bei der Bildung der Einheitspreise zu berücksichtigen und

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02
Allgemeine technische Vorbemerkungen		
werden nicht gesondert vergütet. 23. Gerüste / Absturzsicherungen / Gerüststatik Es werden für die zwei nacheinander folgendende Baubschnitte jeweils Gerüstfelder und Bauaufzüge benötigt. Die Aufstellung der Gerüste erfolgt jeweils als erstes zu Beginn der einzelnen Abschnitte. Die Gerüste werden auf der Hofseite des Gebäudes jeweils an der Stirnseite des hintersten Gebäudeflügels aufgestellt. Der erste Bauabschnitt beginnt im Januar 2027 in der KW 03. Die Standzeit des Gerüsts/Übergabe an den Nutzer für den 1.BA ist ab der KW03 2027 bis zur KW 07 2028. Die Gerüstnutzung ist den Gewerken ab dem Zeitpunkt zu gewährleisten. Der zweite Bauabschnitt schließt direkt an den ersten Bauabschnitt an, somit beginnt die Standzeit des Gerüsts/Übergabe an den Nutzer in der KW 08 2028 und endet voraussichtlich in der KW31 2029. Die Dauer Errichtung des Gerüsts bis zum Zeitpunkt der jeweiligen Übergabe ist durch den AN entsprechend einzuplanen. Je Bauabschnitt wird es ein Gerüstfeld mit einem Personen- und Materialaufzug geben, der an jedem TRH-Fenster (OK BRH) eine Haltestelle haben wird. Die Haltestellen beginnen im 1.BA im 1.OG bis ins DG und im 2.BA ab dem EG bis ins Dach. An jeder Haltestelle wird bauseits ein Übergang ins Gebäude geschaffen auf eine Podestkonstruktion im Gebäude am Fenster zur Überbrückung der Brüstungshöhe. Bei Bedarf kann je Bauabschnitt noch ein Treppenturm aufgestellt werden, für den zur Zeit der Planung aber keine Notwendigkeit vorlag. Das Gerüst mit Aufzug wird eigenständig eingerüstet und nutzbar gemacht. Es muss gem. Bauzeitenplan als erstes vor Beginn der Schadstoffsanierung errichtet werden. Gerüst je Bauabschnitt • Gerüst Lastklasse 3 • Breite 0,90m • Aufstellhöhe 17-20cm im Hinterhof • Aufstellort nur fußläufig zu erreichen • Laufweg ca. 60-90m Personen-/Materialaufzug je Bauabschnitt • Grundfläche Aufzug 1,50x1,50m mit 5 Haltestellen • Personen- und Materialaufzug • Traglast min. 500kg Vor dem Abbau der Rüstung sind arbeitsbedingte Verschmutzungen von den Flächen zu entfernen und ggf. abzuwaschen. Beim Abrüsten an der Fassade entstehende Beschädigungen sind zu beseitigen. In jedem Fall sind die Beschädigungen der Objektüberwachung anzuzeigen. Aussparungen und Ankerlöcher für die Gerüstverankerungen sind im Zuge des Abbaus der Gerüste mit der Fassade entsprechendem Stoff zu verschließen. Im Zweifel ist Rücksprache mit der Objektüberwachung erforderlich. Die Herstellung, ggf. Vorhaltung und Kontrolle von absturzsichernden Maßnahmen gem. den gültigen gesetzlichen Bestimmungen und Sicherheitsvorschriften, die zur Durchführung der Arbeiten erforderlich sind, liegen in der Verantwortung des Auftragnehmers. Sämtliche Gerüstkonstruktionen und sämtliche absturzsichernden Maßnahmen sind vor Freigabe von dem vom Bauherrn beauftragten Sicherheitskoordinator / Bauleitung (wird noch benannt) zu begutachten. Die Abstimmung und Koordination hat eigenverantwortlich durch den AN zu erfolgen. Sämtliche dazu erforderlichen Aufwendungen sind bei der Bildung der Einheitspreise		

02 LV Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02

Allgemeine technische Vorbemerkungen

zu berücksichtigen und werden nicht gesondert vergütet.

Der AN prüft rechtzeitig vor Ausführungsbeginn, ob die vorgesehenen Gerüstkonstruktionen von der Typenstatik des von ihm verwendeten Gerüsts abgedeckt sind oder ob objekt- oder konstruktionsbezogene Nachweise erstellt werden müssen. Sind solche Nachweise erforderlich, so erstellt der AN sie unaufgefordert und zu eigenen Lasten in prüffähiger Form und veranlasst unaufgefordert und zu seinen Lasten die Prüfung seiner statischen Nachweise. Ist dem AN die Art, Beschaffenheit und Tragfähigkeit des Gerüstuntergrundes nicht ausdrücklich vom AG angegeben worden, so holt der AN vor Ausführungsbeginn unaufgefordert alle zur Beurteilung der Tragfähigkeit des Untergrundes erforderlichen Informationen ein.

24. Sonstige Angaben

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Vorarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist. Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

25. Dokumentation

Für sämtliche gelieferten Materialien, Bau- und Einbauteile sind der örtlichen Objektüberwachung unaufgefordert die entsprechenden Gewährleistungsbescheinigungen, Zulassungsbescheide etc. vorzulegen. Die Übergabe durch den AN hat spätestens 4 Wochen vor der Abnahme zu erfolgen. Nach Beendigung der Arbeiten und vor der Abnahme ist die ausgeführte Konstruktion als Revisions- und Bestandsunterlage als Nebenleistung zu dokumentieren. Dem Bauherrn sind alle Unterlagen zum Betrieb und Instandhaltung in Leitz-Ordernern per Papier 2-fach zu übergeben. Weiterhin in DWG, PL T und PDF-Format auf CD.

Inhalt der Dokumentation:

- Inhaltsverzeichnis
- Fachunternehmererklärung
- Verwendbarkeitsnachweise für verwendete Systeme
- bauaufsichtliche Zulassungen und Datenblätter
- Übereinstimmungserklärungen bei anderen als ausgeschriebenen Systemen
- die komplette Werk- und Montageplanung gleichgestellt mit den letzten Prüfeintragungen des Bauherrn, Architekten und Fachplaner
- die geprüften statischen Berechnungen mit Freigabevermerken des Prüfindgenieurs
- Prüfzeugnisse der verwendeten Materialien, Oberflächen und Systeme
- Berechnungen zum U-Wert und Schallschutz der Konstruktionen
- Prüfzeugnisse bezüglich Luftdurchlässigkeit, Schlagregendichtheit, Windwiderstand, etc.
- erteilte Zustimmungen im Einzelfall / Zulassungen
- Abnahmeunterlagen aller Art
- Revisionsunterlagen / Schaltpläne
- Betriebsangaben, Bedienungsanleitungen
- Wartung-, Pflege- und Reinigungshinweise und Vorschriften im Einzelnen bezogen auf die Bauteile wie Antriebe, Sonnenschutzanlagen, Beschläge, Glas, Oberschflächen usw.

26. Schutz von angrenzenden Bauteilen

Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass angrenzende Bauteile wirksam und dauerhaft geschützt werden. Abdeckungen sind nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen und zu entsorgen. Auch vorhandene Bäume und Sträucher sind jederzeit entsprechend

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02 LV Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02

Allgemeine technische Vorbemerkungen

gegen Verunreinigungen und Beschädigungen zu schützen. Für eventuelle Verschmutzungen oder Beschädigungen haftet der AN.

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

02.01

Baustelleneinrichtung

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.01.1	Einholen öffentlich rechtlicher Genehmigungen inkl. Pflasterprotokoll Einholen öffentlich-rechtlicher Genehmigungen und Erlaubnisse für Nutzung bzw. Mietung der öffentlichen Straße bzw. Gehwege. Abrechnung nach m² genutzter Straßenlandfläche. Leistungsumfang: • Beantragung • Abstimmung • Klärung • Pflasterprotokoll • Nutzungsgebühren	20 m²	EP	GP
02.01.2	Vorhaltung öffentlich rechtliche Genehmigung Verlängerung der öffentlich rechtlichen Genehmigungen und Erlaubnisse für die Nutzung des öffentlich Straßenlandes über die 4-wöchige Grundbeantragung hinaus, Abstimmungen und Koordination mit dem Amt	20 m²	EP	GP
02.01.3	Bauzaun Straße, liefern und aufstellen Bauzaun liefern, aufbauen und zum Ende der Bauzeit wieder abbauen, aus mobilen Stahlrahmenelementen, mit Rundstahlfüllstäben, Stützenfüßen aus Beton einschl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen usw. auf Anweisung der Objektüberwachung zur Sicherung der Baustelleneinrichtungsfläche. Der Bauzaun einschl. der erforderlichen Sicherungsmaßnahmen ist während der Bauzeit ordnungsgemäß zu unterhalten, zu warten, bei Bedarf zu reparieren und nach Beendigung der Baumaßnahme zu demontieren und abzufahren Zum Öffnen und Schließen ist jeweils ein Element aus- und wiedereinzuhängen, eine Kette mit Vorhangschloss ist bereitzustellen Aufstellort: öffentliches Straßenland Containerstellplatz	40 m	EP	GP
02.01.4	Vorhaltung Bauzaun Verlängerung der Gebrauchsüberlassung für den Bauzaun über die 4-wöchige Standzeit hinaus Gebrauchsüberlassung: ca. 60 Wochen	1 Stk	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.01.5	Containerstellplatz herrichten Containerstellplatz auf öffentlichem Straßenland mit Folie und Bohlen schützen und vorhalten, bei Bedarf ausbessern, über die gesamte Bauzeit Leistungsumfang: • Untergrund säubern • PE-Folie • Bautenschutzmatte • OSB Platte • Abbohlung d= min. 40mm • Rückbau und Entsorgung nach Anweisung Zweck: Lastverteilung und Schutz des Untergrunds Folgeleistung: Aufstellung Container Untergrund: öffentliches Straßenland/Gehweg Maße: L x B ca. 10 x 6m			
		60 m²	EP	GP
02.01.6	Container mit Deckel, bis 7m³ An- und Abtransport Bauschuttcontainer vorhalten je nach Bedarf von min. 1Stk befüllbarem Bauschuttcontainer mit abschließbarem Deckel auf der Baustelle für anfallenden Bauschutt inkl. Kipp - und Deponiegebühren Die sortenreine Trennung und Entsorgung der Baumaterialien gem. den behördlichen Vorgaben ist dabei zu beachten, zu dokumentieren und entsprechend nachzuweisen. Leistungsbestandteile: Aufstellen, An-/Abfahren der Container Transport auf zugelassene Entsorgungs-/Verwertungsanlage Containergröße bis 3,5m³			
		35 m³	EP	GP
02.01.7	Baustellen-WC Dixie für ca. 3 Monate bis das richtige Baustellen WC hergerichtet ist. inkl. wöchentlicher Reinigung 4 Wochen Grundvorhaltdauer			
		1 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.01.8	Vorhaltung Baustellen WC Verlängerung der Gebrauchsüberlassung für das Baustellen WC über die 4-wöchige Standzeit hinaus Gebrauchsüberlassung: ca. 8 Wochen 8 Stk/Wo EP GP			
02.01.9	Staubdichte Trennwand Staubdichte Wand aus Holzrahmen, OSB-Platten und Folie herstellen inkl. Ausbesserung nach Beschädigung und Rückbau Maße: BxH ca. 170x280cm Zweck: Abtrennung von Baustelle zu bewohntem Gebäudeteil Einbauort: 1. - 4.OG Flur 85 - je Geschoss 1 Stk 4 Stk EP GP			
02.01.10	Aushängen und sichern von Fensterflügel inkl. Wiedereinbau Bestehende Fensterflügel der Flurfester aus Holz vorsichtig aushängen, markieren des Ausbauortes, mit Luftpolsterfolie schützen und für den Wiedereinbau einlagern, Lagerfläche im Gebäude in Abstimmung mit den Architekten, inkl. Wiedereinbau Maße: BxH ca. 150x160cm Ausbauort: Flur 82 + 83 zur Hofseite Ostseite EG - 4.OG Hinweis: Leistung wird VOR Beginn der Schadstoffsanierung benötigt, da sie dem Zugang zum Gebäude während der Schadstoffsanierung und der Baumaßnahme dient. 10 Stk EP GP			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
***Bedarfspos.				
02.01.11	Fensterflügel Schützen Fensterflügel innen und außen schützen mit Luftpolsterfolie, ein Öffnen und Schließen des Fensters soll noch möglich sein Zweck: Schutz vor Beschädigungen durch Baustellenzugang Hinweis: Über das Fenster erfolgt der Zugang zum Gebäude während der Schadstoffsanierung.	10 Stk	EP	- Nur EP -
02.01.12	Podest mit Treppe als Baustellenzugang durch Fenster Herstellen eines Podestes in Flurbreite für den Durchstieg vom Bauaufzug durch ein Fenster in das Gebäude, inkl. Schutz des Bodenbelags und Fensterrahmens Leistungsbestandteile: • Schützen des Bodens mit Vlies und OSB-Platte • Podestplatte aus OSB-Platten von Austritt Gerüst über Fensterbrüstung bis in Flur - inkl. Kantholz-/Ständerwerkkonstruktion - inkl. Schutz des verbleibenden Fensterrahmens • mittig aussteifende Stütze • Treppe mit bis zu 4Stg über gesamte Flur-/Podestbreite • Rückbau der Anlage nach Fertigstellung der Maßnahme • Anpassung der Podest/Stufen an jeweilige BRH Maße: LxB bis ca. 2,00x1,75m Aufbauhöhe: H ca. 1,00cm Steigungen: Auftritt 25cm Steigung bis ca. 19,3cm Einbauort: 1.-4.OG Flur 82 + 83 EG Flur Hinweis: Leistung wird VOR Beginn der Schadstoffsanierung benötigt, da sie dem Zugang zum Gebäude während der Schadstoffsanierung und der Baumaßnahme dient.	10 Stk	EP	GP
***Bedarfspos.				
02.01.13	Massive Schutzwand als Einbruchschutz, öffnenbar Aufbau einer temporären Schutzwand als Einbruch-/Staub- und Sichtschutz,zum Einbau die Fensteröffnung, aus einer Kantholz-Ständerwerkkonstruktion mit Beplankung, vor Fensteröffnung, öffnenbar für täglichen Baustellenzugang zum Gebäude Leistungsbestandteile:			
				Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	• Einpassen in Fensteröffnung • System zum Öffnen • Schloss/Sicherung • Rückbau nach Fertigstellung Maße: BxH ca. 150x160cm Ausstiege EG (Hochparterre) bis 4.OG Einbauort: Flur 82 + 83, Fensteröffnungen EG - 4.OG Hinweis: Leistung wird VOR Beginn der Schadstoffsanierung benötigt, da sie dem Zugang zum Gebäude während der Schadstoffsanierung und der Baumaßnahme dient.		Übertrag:	
		10 Stk	EP	- Nur EP -
02.01.14	Schutzabdeckung Boden mit Tetrapak - Flure während der Bauzeit Schutzabdeckung während der Bauzeit für bestehenden und zu erhaltenden Bodenbelag Floor Flex Platten Leistungsbestandteile: • Aluminiumkaschierter Karton Tertapak • Stöße staubdicht verklebt • Alle Wandanschlüsse staubdicht verklebt • Ausbau und Entsorgung nach Anweisung der Objektüberwachung • inkl. Unterhaltung und Ausbessern bei Beschädigungen Zweck: Schutz des Bestandsbodens (PVC) Einbauort: EG Flur 81 Hauseingang bis TRH 1.-4.OG Flur 82 + 83			
		600 m²	EP	GP
02.01.15	Schutzabdeckung Boden mit Tetrapak - TRH während der Bauzeit Wie Position 01.14 jedoch: Schutzabdeckung für TRH, Stufen und Treppenpodeste Einbauort: TRH 91 EG bis DG			
		200 m²	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.01	Titel	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.01.16	Schutzabdeckung Boden mit Folie Schutzmaßnahme auf Bodenflächen mit PE-Folie einschl. Beseitigung nach Abschluss der Arbeiten. Einbauort: verschiedene Flure/Zimmer	600 m²	EP	GP
***Bedarfspos.				
02.01.17	Zurückgelassene Möbel entfernen Nach Auszug der Studenten zurückgelassene Möbel, Gegenstände demontieren, abtransportieren und entsorgen	30 h	EP	- Nur EP -
***Bedarfspos.				
02.01.18	Demontage und Entsorgung von Kleinteilen Demontage von Kleinteilen wie Kleiderhaken, Schrauben, Nägel usw.	15 h	EP	- Nur EP -
Summe Titel 02.01		Baustelleneinrichtung, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

02.02

Rohbau / Maurerarbeiten

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
**** Allgemein				
02.02.1	Schutzabdeckung Boden Bestand Tetrapak Teilflure mit bestehendem und zu erhaltendem PVC von den TRH zu den Bädern sorgfältig mit Tetrapak und Vlies schützen, Beschädigungen sind laufend auszubessern. Leistungsbestandteile • Aluminiumkaschierter Karton "Tetrapak" • Stöße staubdicht verklebt • Alle Wandanschlüsse staubdicht verklebt • Ausbau nach Anweisung der örtlichen Bauleitung • Entsorgung nach AVV-Schlüssel Zweck: Schutz des bestehenden Bodenbelags vor Beschädigung, Verschmutzung und Staub Folgeleistung: Abbruch und Neubau Bäder Einbauort: EG Flur 81 unten und 83 rechter Gang 1. bis 4.OG Flur 81 unten und Flur 83 rechter Gang	300 m²	EP	GP
02.02.2	Feuchtigkeitsmessung Wand Feuchtigkeitsmessung zum Feststellen der tatsächlichen Wandfeuchte Vorleistung: Abbruch Putz mit Schimmelbefall Folgeleistung: Trockenputz oder Putz Ausführungsort: 1.OG Gemeinschaftsbad 38	1 Stk	EP	GP
02.02.3	Schimmelsanierung Gemeinschaftsbad 38, 1.OG Mit Schimmel befallenes Mauerwerk und Decken mit fungiziden Mitteln behandeln Vorleistung: Entfernung des mit Schimmel befallenen Putzes Folgeleistung: Putz oder Trockenputz Zweck: Beseitigung Schimmelsporen Ausführungsort: 1.OG Gemeinschaftsbad 38 KG Waschmaschinenraum	30 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.02.4	Meterriss Anlegen eines Meterrisses in jedem Gemeinschaftsbad für eigene Zwecke sowie die Zwecke der anderen Gewerke herstellen für die Dauer je Bauabschnitt, unverrückbar montiert, bei Bedarf oder Beschädigung ist die Höhenmarkierung erneut auszurichten und anzubringen Höhe = 1mm über OK FFB	24 Stk	EP	GP
02.02.5	Probebohrungen Geschossdecke Probebohrung in Geschossdecke zur Feststellung des Aufbaus inkl. Entsorgung Abbruchmaterial Ausführung als Klein`sche Decke als • Stahlsteindecke Bäder Bäder 44 + 46 • Stahlsteindecke mit Aufbeton aus Stahlbeton Bäder 38 + 41	5 Stk	EP	GP
02.02.6	Probebohrung Wand/Raum KG Herstellen einer Probebohrung zu Sichtungszwecken und feststellen der Ausführung, die Probebohrung ist so groß herzustellen, dass klar sichtbar wird, was sich dahinter befindet. Herstellung kann durch Stemmen erfolgen, inkl. Entsorgung des Abbruchmaterials Untergrund: voraussichtlich Mauerwerk Tiefe: min. 50cm Durchmesser: min. 50cm Ausführungsort: KG ca. unterhalb Zimmer 27	5 Stk	EP	GP
02.02.7	Wand-/Deckenanschluss herstellen Auswerfen der offenen Wand-/Deckenanschlüsse zum herstellen der geforderten BS-Qualität F90, ohne optische Anforderungen Zweck: Brandschutz Bauteile: Wand - Mauerwerk Decke - Stahlbeton oder Stahlsteindecke Spalthöhe: bis ca. 30mm	50 m	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.02.8	Begradigen von MW-Wandenden Nach dem Abbrechen von Mauerwerk Laibungen begradigen für den Einbau von Zargen, abschlagen von MW-Resten, herstellen einer ebenen Oberfläche mittels Putz Vorleistung: Abbruch von Türen und Zargen Versetzen Türöffnung Folgeleistung: Wandputz Einbau Türzarge Abbruchort: 3.-4.OG Gemeinschaftsbäder	15 m²	EP	GP
02.02.9	Wanddurchbrüche MW schließen Bestehende Öffnungen in MW-Wänden durch kraftschlüssig erstellte, beidseitig oberflächenbündige Ausmauerung schließen. Zweck: Herstellung Brandschutz Wandstärke: bis ca. 40cm Größe: bis ca. BxH 50x50cm Einbauort: Keller, verschieden Obergeschosse, Gemeinschaftsbäder	20 m²	EP	GP
***Bedarfspos.				
02.02.10	Trockenbauwand abbrechen in Kleinbereichen Trockenbauwand in Kleinbereichen abbrechen für das geringe Versetzen einer Tür Wandstärke: bis ca. 15cm Material: Rigipsplatten Länge Abbruch: bis ca. 15cm Folgeleistung: Durchbruch versetzen für Einbau neue Tür Einbauort: 1.-4.OG Gemeinschaftsbäder 44+46	1 m²	EP	- Nur EP -
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
***Bedarfspos.				
02.02.11	Wandschlitz herstellen, Mauerwerk Nachträgliches Herstellen von Wandschlitzten in Mauerwerk, vertikal und horizontal, inkl. Schuttentsorgung Statische Anforderungen an Restwandsstärken sind zu beachten Schlitzgröße: bis 5x3cm Wandmaterial: Mauerwerk Folgeleistung: ELT-Installation	10 m	EP	- Nur EP -
02.02.12	Wandschlitz schließen, Mauerwerk MW-Schlitz horizontal und vertikal nach dem Einlegen der ELT-Leitungen verschließen. Leistungsbestandteile: – Entkopplung eingelegter Leitungen – Auswerfen/Auffüllen der Hohlräume – oberflächenbündig zu anschließenden Flächen Material: Normalmörtel, schwindfrei, wie anliegende Wandflächen Einbauort: EG, 1.-4.OG sämtliche zu bearbeitende Zimmer	500 m	EP	GP
02.02.13	Verlängern einer Stufe mittels Beton Verlängern einer bestehenden Treppenstufe Leistungsumfang: • Schalung herstellen an bestehende Stufe angepasst • seitliche Anschlüsse sowie Anschlüsse zum Boden herstellen • Begradigen der Betonkanten nach Rückbau der Schalung • Untergrund vorbereiten Vorleistung: Aufnehmen Bodenbelag Folgeleistung: Vinylbodenbelag neu Zwecke: Schaffung zusätzlicher Durchgang Stufenhöhe: bis 18cm Stufentiefe: bis 35cm Stufenlänge: ca. 3,40m Ausführungsort: EG Eingangsbereich	1 Stk	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.02.14	Höhenausgleich Betonsockel Bestehenden Betonsockel unterhalb einer Waschmaschine erhöhen Leistungsumfang: • Untergrund vorbereiten, reinigen, ausgleichen • Schalung herstellen • Anschlüsse an umgebende Bestandssockel herstellen Zweck: Höhenausgleich/Anpassung an umgebende Sockel Maße: LxBxH ca. 96x90x20cm Ausführungsort: KG Waschmaschinenraum			
		1 Stk	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
**** Decken-/Wanddurchbrüche				
02.02.15	Kernbohrungen in WM Wand, Ø 70 mm Herstellen von Kernbohrungen in Mauerwerk verschiedener Bauteilstärken einschl. Schuttbeseitigung nach AVV-Schlüssel. Abrechnung nach cm Bohrtiefe Wand Abrechnung cm Bauteiltiefe Zweck: Leitungsdurchführung TGA Kernbohrung: bis Ø 70 mm Wandmaterial: massiver Stein Mz, KSV etc. Wandstärke: bis 40cm Ausführungsort: KG, verschieden	1.000 cm	EP	GP
02.02.16	Kernbohrungen in WM Wand, Ø 100 mm Wie Position 02.15 jedoch: Kernbohrung: bis Ø 100 mm	500 cm	EP	GP
02.02.17	DD herstellen Klein'sche Decke DD in Stahlsteindecke herstellen, inkl. Entsorgung des Abbruchmaterials Leistungsumfang: • Sicherung der verbleibenden Deckenbereiche • Aufnehmen der Steinreihen über die Länge des Deckenfeldes in erforderlicher Breite Dimensionen Steine: LxBxH ca. 25x15x10cm Folgeleistung: Verlegung Sanitärleitungen und Verschließen des DD mit Beton Ausführungsort: EG-4.OG Gemeinschaftsbäder	80 Stk	EP	GP
***Bedarfspos.				
02.02.18	DD herstellen Klein'sche Decke mit Wechsel Herstellen eines nachträglichen Deckendurchbruchs in einer Stahlsteindecke, Ausführung gem. Statik Maße: bis ca. 100x30cm Leistungsumfang:			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	• Abstützen der verbleibenden Steinreihen • Aufnehmen der Steinreihen Abtransport und Entsorgung • (ggf. Steine zum Wiedereinbau im Haus lagern) • Liefern und montieren eines Stahlträgers HEA100 2-seitig der Öffnung als Wechsel, Mörtelaufleger zwischen Stahlträger und Decke in MGII	1 Stk	EP	- Nur EP -
Übertrag:				
02.02.19	DD herstellen Holzbalkendecke Aufnehmen Deckenbalken in kleinen Teilbereichen Leistungsbestandteile: • Aufnehmen von Estrich und Folie • Aufnehmen der Schüttung und seitlich lagern Bodenaufbau von oben nach unten: – Estrich ca. 5cm – Trennfolie – Schalung ca. 2cm – Holzbalkendecke mit Stakung, Schüttung usw. Ausführungsort: Geschossdecke 4.OG-DG oberhalb der Gemeinschaftsbäder	20 Stk	EP	- Nur EP -
02.02.20	DD schließen in Stahlsteindecke nach TGA Installation bis 6000m² Schließen von Deckendurchbrüchen und Rohrdurchführungen nach der Installation von Sanitär- und Heizungsleitungen durch Ausbetonieren in Stahlsteindecke, ausbetonieren der Öffnung Leistungsumfang: • Herstellen einer Schalung • Anschlüsse an Bestandsdecke herstellen • DD ausbetonieren Zweck: Brand-, Schall und Rauchschutz Vorleistung: TGA-Installation Brandschutz: F90 Größe: bis 2500-6000cm² Deckenart: Stahlsteindecke Deckenstärke: bis 25cm Einbauort: EG-4.OG Gemeinschaftsbäder	80 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.02.21	DD schließen in Stahlsteindecke nach TGA Installation bis 2500m² Wie Position 02.20 (Seite 26) jedoch: Größe: bis 1600-2500cm²	5 St	EP	GP
02.02.22	DD schließen in Stahlsteindecke nach TGA Installation bis 1600m² Wie Position 02.20 (Seite 26) jedoch: Größe: bis 900-1600cm²	5 Stk	EP	GP
02.02.23	DD schließen in Stahlsteindecke nach TGA Installation bis 900m² Wie Position 02.20 (Seite 26) jedoch: Größe: bis 900cm²	5 Stk	EP	GP
02.02.24	DD schließen in Stahlbetondecke nach TGA Installation Schließen von Deckendurchbrüchen und Rohrdurchführungen nach der Installation von Sanitär- und Heizungsleitungen durch Ausbetonieren in Stahlbetondecke Leistungsumfang: - Herstellen einer Schalung - Anschlüsse an Bestandsdecke herstellen - DD ausbetonieren Zweck: Brand-, Schall und Rauchschutz Vorleistung: TGA-Installation Brandschutz: F90 Größe: bis 2500-6000cm² Deckenart: Stahlbetondecke Deckenstärke: bis 25cm Einbauort: EG-4.OG Gemeinschaftsbäder	20 Stk	EP	GP
02.02.25	DD schließen in Holzbalkendecke nach TGA Installation Deckendurchbruch in Holzbalkendecke nach TGA Installation mit Beton schließen Leistungsbestandteile: • Herstellen einer Schalung • Anschlüsse an Bestandsdecke herstellen			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	• Rückhaltung für Schüttung herstellen • DD ausbetonieren Vorleistung: TGA Installation Folgeleistung: endfertig Zweck: Dichter Verschluss der Geschossdecke Brandschutz: F90 Einbauort: Geschossdecke 4.OG - DG verschieden			Übertrag:
		20 Stk	EP	GP
02.02.26	alte DD vollständig schließen Stahlsteindecke Schließen alter nicht mehr benötigter Deckendurchbrüche nach Rückbau der Rohrdurchführungen in Stahlsteindecke durch vollständiges Ausbetonieren Leistungsumfang: • Herstellen einer Schalung • Anschlüsse an Bestandsdecke herstellen • DD ausbetonieren Zweck: Brand-, Schall und Rauchschutz Vorleistung: Rückbau TGA-Installation Brandschutz: F90 Größe: bis 2500-6000cm² Deckenart: Stahlsteindecke Deckenstärke: bis 25cm Einbauort: EG-4.OG Gemeinschaftsbäder			
		20 Stk	EP	GP
02.02.27	alte DD vollständig schließen Stahlbetondecke Wie Position 02.26 jedoch: Deckenart: Stahlbetondecke			
		5 Stk	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.02.28	alte DD vollständig schließen Holzbalkendecke Wie Position 02.26 (Seite 28) jedoch: Deckenart: Holzbalkendecke Leistungsbestandteile: • Herstellen einer Schalung • Anschlüsse an Bestandsdecke herstellen • Rückhaltung für Schüttung herstellen • DD ausbetonieren	15 Stk	EP	GP
02.02.29	MW-Wand d=/bis 45cm, abbrechen in Kleinbereichen MW-Wand in Kleinbereichen abbrechen für das Versetzen einer Türöffnung, abzubrechenden Bereich von verbleibenden Bereich durch sauberen Schnitt trennen Vorleistung: Rückbau alte Tür inkl. Zarge Wandstärke: bis ca. 45cm Material: Mauerwerk Länge Abbruch: bis ca. 15cm Folgeleistung: Einbau neue Tür Ausführungsort: 1.-4.OG Gemeinschaftsbad 38	12 m²	EP	GP
02.02.30	MW-Wand d=/bis 18cm, abbrechen in Kleinbereichen Wie Position 02.29 jedoch: Wandstärke: bis ca. 18cm Ausführungsort: 1.-4.OG Gemeinschaftsbad 46	12 m²	EP	GP
02.02.31	WD MW Wand herstellen Küche 37 und EG Nachträgliche Herstellung von Wanddurchbrüchen in tragender Mauerwerkswand, inkl. Entsorgung Abbruchmaterial nach AVV-Schlüssel Leistungsumfang: • Mauerwerk im Sturzbereich sichern und abfangen • Wand im Sturzbereich schlitzen • Wandstärke bis 45cm • Auflagertaschen für Sturz herstellen • Sturz einbauen • Bereich über eingesetztem Sturz kraftschlüssig mit darüberliegendem Mauerwerk verkeilen und untermauern			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	• Mauerwerkswand einschneiden • Mauerwerk der neuen Öffnung abbrechen • Laibungen begradigen und beputzen Material: MW-Wand Größe: bis 2,0m² Folgeleistung: Einbau Tüorzarge Einbauort: 1Stk EG Wand Wohnen - Gewerbe BxH 101x201cm 4Stk 1.-4.OG Küche 37 BxH 101x201cm Hinweis: Türsturz in separater Position			Übertrag:
		10 m²	EP	GP
02.02.32	KS Fertigteilsturz L< 2,76m d=20 KS-Flachsturz zur Überdeckung einer Öffnung in Mauerwerkswand Material: KS-Schale mit bewehrter Betonfüllung Breite Sturz: 20cm Länge Sturz: bis 200cm Lichte Öffnung: bis 120cm Türbreite 101cm Auflagertiefe: bis 20cm Wandstärke: bis 40cm Einbauort: 1Stk EG Wand zum Gewerbe 4Stk 1.-4.OG Küche 38			
		10 m	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
**** Sanierung Stahlträger Keller				
02.02.33	Instandsetzung Stahlträger Keller			
	Abstützung von durch Korrosion geschädigten Stahlträgern in Stahlsteindecke in Mauerwerksnischen			
	Leistungsumfang:			
	• Fehlstellen und lose Putzteile abbrechen bis zu tragenden Bereichen und ausmörteln • Liefern und montieren von je Stahlträgern HEA100 je Nische • Auflager herstellen mit je 15cm Tiefe • Aufmauern oberhalb der Stahlträger			
	Einbauort: KG, Mauerwerksnischen unter straßenseitger Fassade			
		20 lfm	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
**** Putz. und Mauerrarbeiten				
02.02.34	Vorputz/Unterputz, 10mm Unterputz/Vorputz als Ausgleich von Unebenheiten bis zu 3 cm. Die Abrechnung erfolgt je 10 mm Stärke. Material: PIV oder PII (DIN 18550) Folgeleistung: Wandputz und Raufasertapete Einbauorte: Zimmer EG: 18,19,20,25,26 1.-4.OG: 9,10,17,18,19,20 Hinweis: Aufmaß der Mehrstärke durch Messraster vor Beginn der Ausführung!	3.800 m²	EP	GP
02.02.35	Wandputz PII Q2 Wandputz im Innenbereich, als Grundlage für das spätere Aufbringen von Wandfliesen oder Anstrich. Zweck: Ausgleich von Wandunebenheiten Untergrund: Vorspritzputz Folgeleistung: Raufasertapete und Anstrich Mörtelgruppe: PII nach DIN 18550 Druckfestigkeit: CSII nach DIN EN 998-1 Oberfläche: geglättet, Q2 Einbauorte: Zimmer EG: 18,19,20,25,26 1.-4.OG: 9,10,17,18,19,20 3.800 m²	EP	GP	
02.02.36	Laibungsputz bis 25cm Putz auf Laibungen, für alle Putzarten einschl. Eckschutzschienen. Leistungsumfang: • Anputzleiste als Fensteranschluss • Grundierung o. Betokontakt • Laibungsputz • Eckschutzschiene Vorleistung: Mauerwerk oder Beton Folgeleistung: Tapete oder Anstrich Untergrundvorbereitung: wie Wandputz			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Mörtelgruppe: wie Wandputz Laibungstiefe: bis 25 cm Oberflächenqualität: geglättet, Q2 Eckschutzschienen: Aluminium- oder bandverzinktes Stahlblech Einbauort: EG-4.OG Flurfenster nach Rückbau Zimmer, Küchen, Bäder	400 m	EP	GP
02.02.37	Laibungsputz bis 40cm Wie Position 02.36 (Seite 32) jedoch: Laibungstiefe: bis 40 cm	200 m	EP	GP
02.02.38	Brüstungsbereiche ausmauern Brüstungsbereiche ausmauern in Fensternischen mit tragfähigen Steinen Zweck: Montage Vorwandinstallation WC Folgeleistung: Verkleidung mit Vorsatzschale Höhe: bis ca. 120cm	50 m²	EP	GP
02.02.39	Mauerwerkswand Höhe bis 120cm Herstellen einer halbhohen MW-Wand für die spätere Montage von Vorwandinstallationen, Aufstellen im Brüstungsbereich der Fenster mit Abstand zur Außenwand Leistungsumfang: - Verankerung an umliegenden Mauerwerk/Brüstungsbereich inkl. Überbrückung des Abstands Höhe: bis 120cm Wandstärke: bis 24cm Abstand zur Wand: ca. 30cm Zweck: Montage Vorwandinstallation WC Folgeleistung: Verkleidung als Vorsatzschale Untergrund: Estrich auf Stahlsteindecke	50 m²	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.02.40	Stundenlohn Facharbeiter Stundensatz für Leistungen, die nicht in den einzelnen Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Objektüberwachung zur Ausführung kommen. Der Stundenlohnnachweis ist spätestens nach 2 Wochen der Objektüberwachung vorzulegen.	50 h	EP	GP
02.02.41	Stundenlohn Hilfsarbeiter Stundensatz für Leistungen, die nicht in den einzelnen Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Objektüberwachung zur Ausführung kommen. Der Stundenlohnnachweis ist spätestens nach 2 Wochen der Objektüberwachung vorzulegen.	50 h	EP	GP
Summe Titel 02.02		Rohbau / Maurerarbeiten, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

02.03

Estricharbeiten

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.03	Titel	Estricharbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	**** Estricharbeiten			
02.03.1	Untergrundvorbereitung durch Abfegen Zu bearbeitenden Bodenfläche abfegen und grobe Unreinheiten befreien, entfernen loser Bestandteile wie Staub, Öl, Anstrich und Mörtelreste und Reinigung Vorleistung: Abbruch Bodenaufbau Untergrund: Aufbeton Bestand auf Stahlsteindecke Folgeleistung: Neuauftrag Estrich Ausführungsort: 1.-4.OG Gemeinschaftsbäder 38,41,44,46 Zimmer 9-10,17-21 Küchen 37,40,43,45 KG Waschmaschinenraum	1.500 m²	EP	GP
02.03.2	Risse im Estrich schließen Risse im Estrich kraftschlüssig schließen Leistungsbestandteil • Risse aufweiten • Quereinschnitte herstellen • Fugen ausblasen • Gießharz einfüllen • Estrichklammern einlegen, Abstand ca. 30 cm • Fläche mit Quarzsand abstreuen Zweck: ebener Untergrund für Haftverbund Folgeleistung: Höhenausgleich bzw. Haftgrund Untergrund: alter Estrich Rissbreite: bis 5 mm Material: 2-komponentigem Injektionsharz auf Epoxydharzbasis Einbauort: 1.-4.OG Gemeinschaftsbäder 44+46 bei Bedarf	100 lfm	EP	GP
02.03.3	Fehlstellen im Estrich schließen Fehlstellen im Bestandsestrich schließen Leistungsbestandteile: – aus vorhandenen Fehlstellen lockere Materialien lösen – Löcher schleifen – Untergrund reinigen und Haftgrund herstellen – Auffüllung mit Kunstharzbodenmaterial – Bauschutt entsorgen nach AVV Schlüssel			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.03	Titel	Estricharbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Einzelgröße: bis 400cm²			
	Einbauort: Gemeinschaftsbäder Zimmer KG Waschmaschinenraum			
		10 Stk	EP	GP
02.03.4	Estrich auf Dämmung Gemeinschaftsbäder 38+41 Zementestrich inkl. harter Dämmung liefern und einbauen Leistungsbestandteile: • Untergrundvorbehandlung Kugelstrahlen oder Fräsen nach Wahl des AN • Dämmung als Höhenausgleich einschl. Anarbeiten von Kabeln und Leitungen • PE-Folie • Estrich • Scheinfugenausbildung Zweck: Toleranzausgleich und Beschichtungsuntergrund Stärke Dämmung: bis 80mm Stärke Estrich: bis 50mm Vorleistung: Abbruch Bodenaufbau Bestand Folgeleistung: Epoxidharzbeschichtung oder Fliesen Einbauort: 1.-4.OG, Gemeinschaftsbäder 38+41			
		120 m²	EP	GP
02.03.5	Estrich auf Dämmung Gemeinschaftsbäder 44+46 Wie Position 03.4 jedoch: Stärke Dämmung: bis 40mm Stärke Estrich: bis 50mm Einbauort: 1.-4.OG, Gemeinschaftsbäder 44+46			
		120 m²	EP	GP
	**** Trockenestrich			
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.03	Titel	Estricharbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.03.6	Haftgrund Haftgrund auftragen auf nicht saugende Untergründe, vollflächig Untergrund: Bodenabdichtung/Dichtschlämme Folgeleistung: Epoxidharz Bodenbeschichtung Ausführungsort: Bäder EG und OG Küchen EG und OG 550 m² EP GP			
***Bedarfspos.				
02.03.7	Abdichtung auf Fermacellplatten Dampfsperre auf neu verlegten Fermacellplatten Vorleistung: Trockenestrich Zweck: Herstellen Dichtigkeit Folgeleistung: Epoxidharzbeschichtung Ausführungsort: 1.-4.OG Gemeinschaftsbäder 38,41,44,46 240 m² EP - Nur EP -			
***Bedarfspos.				
02.03.8	Trockenestrich, Aufbauhöhe bis 140mm Gemeinschaftsbäder 38+41 Liefern und Einbauen des Trockenestrichsystems mit Schüttung und Fermacellplatten Leistungsbestandteile: – Aufbringen mit 10% Überhöhung – Abziehen – Fermacellplatten, 2-lagig versetzt verlegt – Höhenaufmaß vor Einbringen der Schüttung zur Feststellung des Umfangs – Randdämmstreifen PE-Schaum, Überstand über Trockenestrich min. 10-15mm Untergrund: Estrich/Aufbeton Aufbauhöhe: bis 140mm Schüttung bis 110mm Fermacell 2-lagig je 12mm Vorleistung: Abbruch Bestandsbodenaufbau Folgeleistung: Epoxidharzbeschichtung Einbauort: 1.-4.OG Gemeinschaftsbäder 38,41,44,46 240 m² EP - Nur EP -			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.03	Titel	Estricharbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
02.03.9	Stundenlohn Facharbeiter Stundensatz für Leistungen, die nicht in den einzelnen Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Objektüberwachung zur Ausführung kommen. Der Stundenlohnnachweis ist spätestens nach 2 Wochen der Objektüberwachung vorzulegen.	30 h	EP	GP
02.03.10	Stundenlohn Hilfarbeiter Stundensatz für Leistungen, die nicht in den einzelnen Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Objektüberwachung zur Ausführung kommen. Der Stundenlohnnachweis ist spätestens nach 2 Wochen der Objektüberwachung vorzulegen.	30 h	EP	GP
Summe Titel 02.03			Estricharbeiten, Netto:	

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)

02.04

Trockenbau

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.04	Titel	Trockenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	**** Trennwandsystem Gemeinschaftsbäder Leitposition Trennwandsystem Liefern und montieren eines Trennwandsystems für die Gemeinschaftsbäder und WC-Räume Leistungsumfang: – Liefern und montieren des Trennwandsystems in allen Geschossen – Montage sämtlicher Türen, Sitzbänke – Türbänder, Drücker – Wandanschlüsse – raumhohe seitliche Trennwände – Türen oben und unten offen zur Luftzirkulation Stärke TWS: ca. 36mm Höhe TWS: bis ca. 2500mm Türbreiten: ca. 620mm Farbe TWS: Pfeiderer Unidekore Salbei U19014 SD Fabrikat: Schäfer Trennwandsystem Typ Altus EF-3 oder gleichwertig alternativ angebotenes Produkt '.....' Einbauort: 1.-4.OG Gemeinschaftsbäder 21,38,41,44,46 EG Gemeinschaftsbad 38 EG Toiletten 09,10			
02.04.1	Damen - WC EG <u>WC-Kabinen 2Stk</u> Vorderfront: 1Stk, ca. 3800mm Drehtür: 2Stk, 620mm Trennwand: 1Stk, ca. 600mm Einbauort: EG Damen WC			
		1 Stk	EP	GP
02.04.2	Herren - WC EG <u>WC-Kabinen 2Stk</u> Vorderfront: 1Stk, ca. 3800mm Drehtür: 2Stk, 620mm Trennwand: 1Stk, ca. 600mm Einbauort: EG Herren WC			
		1 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.04	Titel	Trockenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.3	Gemeinschaftsbad 38 WC+Dusche EG <u>WC-Kabinen 3Stk</u> Vorderfront: 1Stk, ca. 3000mm Drehtür: 3Stk, 620mm Trennwand: 2Stk, ca. 1300mm Seitewand: 1Stk, ca. 1450mm <u>Duschkabine 2Stk</u> Vorderfront: 1Stk, ca. 3500mm Drehtür: 2Stk, 620mm Spritzwand: 2Stk, ca. 350mm Sitzbank: 2Stk, bis 1000mm Beschlag: 2Stk, Aluminium Einhandbeschlag Insafe Einbauort: EG Gemeinschaftsbad 38			
		1 Stk	EP	GP
02.04.4	Gemeinschaftsbad 21 WC+Dusche 1.-4.OG <u>WC-Kabinen 4Stk</u> Vorderfront: 1Stk, ca. 3700mm Drehtür: 4Stk, 620mm Trennwand: 3Stk, ca. 1500mm <u>Duschkabine 1Stk</u> Vorderfront: 1Stk, ca. 2400mm Drehtür: 1Stk, 620mm Seitenwand: 1Stk, ca. 1000mm Spritzwand: 1Stk, ca. 350mm Sitzbank: 1Stk, bis 1000mm Beschlag: 1Stk, Aluminium Einhandbeschlag Insafe Einbauort: 1.-4.OG Gemeinschaftsbad 21 (ehem. Zimmer)			
		4 Stk	EP	GP
02.04.5	Gemeinschaftsbad 38 Duschen 1.-4.OG <u>Duschkabinen 3Stk</u> Vorderfront: 1Stk, ca. 3500mm Drehtür: 3Stk, 620mm Trennwand: 2Stk, ca. 2100mm Spritzwand: 3Stk, ca. 350mm Sitzbank: 3Stk, bis 1000mm Beschlag: 3Stk, Aluminium Einhandbeschlag Insafe			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.04	Titel	Trockenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
	<u>Duschkabinen 2Stk</u>			
	Vorderfront:	1Stk, ca. 3500mm		
	Drehtür:	2Stk, 620mm		
	Spritzwand:	2Stk, ca. 350mm		
	Sitzbank:	2Stk, bis 1000mm		
	Beschlag:	2Stk, Aluminium Einhandbeschlag Insafe		
	Einbauort:	1.-4.OG Gemeinschaftsbad 38		
		4 Stk	EP	GP
02.04.6	Gemeinschaftsbad 41 WC			
	1.-4.OG			
	<u>WC-Kabinen 4Stk</u>			
	Vorderfront:	1Stk, ca. 4000mm		
	Drehtür:	4Stk, 620mm		
	Trennwand:	3Stk, ca. 1800mm		
	Einbauort:	1.-4.OG Gemeinschaftsbad 41		
		4 Stk	EP	GP
02.04.7	Gemeinschaftsbad 44 WC			
	1.-4.OG			
	<u>WC-Kabinen 5Stk</u>			
	Vorderfront:	1Stk, ca. 4800mm		
	Drehtür:	5Stk, 620mm		
	Trennwand:	4Stk, ca. 1400-1800mm		
	Einbauort:	1.-4.OG Gemeinschaftsbad 44		
		4 Stk	EP	GP
02.04.8	Gemeinschaftsbad 46 Duschen			
	1.-4.OG			
	<u>Duschkabinen 3Stk</u>			
	Vorderfront:	1Stk, ca. 3200mm		
	Drehtür:	3Stk, 620mm		
	Trennwand:	2Stk, ca. 2100mm		
	Seitenwand:	1Stk, ca. 2400mm		
	Spritzwand:	3Stk, ca. 350mm		
	Sitzbank:	3Stk, bis 1000mm		
	Beschlag:	3Stk, Aluminium Einhandbeschlag Insafe		
	<u>Duschkabinen 2Stk</u>			
	Vorderfront:	1Stk, ca. 3300mm		
- Fortsetzung auf nächster Seite -				
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Drehtür:	2Stk, 620mm		
	Spritzwand:	2Stk, ca. 350mm		
	Sitzbank:	2Stk, bis 1000mm		
	Beschlag:	2Stk, Aluminium Einhandbeschlag Insafe		
	Einbauort:	1.-4.OG Gemeinschaftsbad 46		
		4 Stk	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.04	Titel	Trockenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
**** Trockenbauarbeiten				
02.04.9	Verstärkung in TB-Decken für TWS Verstärkte UA-Profile in GK-Decken für die Montage der Trennwandsysteme/Duschkabinenwände. Zweck: Unterkonstruktion für Montage der Dusch- und WC Trennwände Einbauort: Gemeinschaftsbäder EG - 4.OG	70 m	EP	GP
02.04.10	Verstärkung in TB-Wänden/Vorsatzschalen OSB-Platten als Wandverstärkung zur Einlage in TB-Wände für die Montage von z.B. Sanitäröbjekten, Küchenöberschränken Zweck: zur Befestigung von Wandlasten wie Waschtische, Küchenschränke Material: OSB Platten Maße: Höhe bis 500mm Einbauort: EG-4.OG Gemeinschaftsbäder Küchen	100 m	EP	GP
02.04.11	Trockenputz GKBI als Wandbekleidung Wandtrockenputz aus Gipskartonplatten im Dünnbettverfahren bzw. mit Mörtelbatzen, zum Überbrücken unebener Wandflächen bis 20mm. Beplankung: 1-fach, GKBI 12,5 mm Oberfläche: Q2 verspachtelt, malerfertig Konstruktionsart: wie W611 Einbauort: EG - 4.OG Gemeinschaftsbäder EG WC Damen/Herren	1.000 m²	EP	GP
02.04.12	Trockenbauwände GKB Metallständerwand mit Einfachständerwerk und Mineralwölledämmung, Ausführung in GKB Zweck: Flurtrennwände Schallschutz: ohne Anforderung Brandschutz: ohne Anforderung Beplankung: GKBI (DIN 18.180 n. aktuell)			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.04	Titel	Trockenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Folgeleistung: Oberflächen: Gesamtstärke: Wandhöhe: Einbaubereich: Konstruktionsart: Einbauort:	D (EN 520) 1-mal 12,5 mm, beidseitig Montage Heizkörper Wandfliesen Q2 verspachtelt, malerfertig 125 mm ca. 3,20 m 1 und 2 wie W111 EG Gewerbe temporäre Trennwand EG Zimmer 25+26		
		50 m²	EP	GP
02.04.13	Trockenbauwände GKBI			
	Wie Position 04.12 (Seite 45) jedoch: Ausführung mit GKBI			
	Zweck:	EG Gewerbe temporäres Baustellen WC		
		10 m²	EP	GP
02.04.14	Abhangdecke Trockenbau GKBI			
	GKBI-Abhangdecke/-Deckenbekleidung, Metall-UK, Wandanschluss.			
	Zweck:	Deckenabschluss Bäder		
	Brandschutz:	ohne		
	Dämmauflage:	ohne		
	Untergrund:	Stb.-Rohdecke		
	Abhanghöhe:	bis ca. 45 cm		
	Abhänger:	Direktabhänger		
	Rohdecke:	ca. 2,80 m		
	Beplankung:	GKBI, 1-mal 12,5 mm		
	Oberflächen:	Q2 verspachtelt		
	Konstruktionsart:	wie D112		
	Einbauort:	EG-4.OG Gemeinschaftsbäder		
		300 m²	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.04	Titel	Trockenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.15	Abhangdecke Trockenbau GKB Wie Position 04.14 (Seite 46) jedoch: GKB-Abhangdecke/-Deckenbekleidung Einbauort: Zimmer 4.OG EG Flur 81 an Bar/Gemeinschaftsraum	100 m²	EP	GP
02.04.16	Vertikaler Deckenversatz TB Decke Vertikaler Deckenversatz in Abhangdecken, 1-lg. GKB/GKBI 12,5 mm, Q2, Metall-UK, Kantenschutzprofil. Höhe Versatz: bis 50 cm Einbauort: 1.-4.OG Gemeinschaftsbäder 38+41 Deckenbereich an hofseitiger Fassade	50 m	EP	GP
02.04.17	Abhangdecke Rasterdeckensystem Abgehängte Mineralfaser-Rasterdecke, sichtbarer Metall-UK einschl. Passelemente, Wandanschluss Einlegeplatten: MF-Platte, vlieskaschiert nach DIN EN 13964 Plattendicke: ca. 15mm Größe: 625x625mm Kantenausbildung: stumpf Oberfläche: glatt Farbton: weiß Unterkonstruktion: aus verzinkten Stahlblechprofilen Sichtseiten weiß beschichtet Einbauort: EG Gewerbe	150 m²	EP	GP
02.04.18	Rasterdeckenplatten ergänzen Rasterdecke ergänzen nach Austausch defekter Platten, System mit sichtbarer UK und stumpfen Kanten Einlegeplatten: Mineralfaserplatte, vlieskaschiert nach DIN EN 13964 Plattendicke: 15 mm Größe: 625x625 mm Kantenausbildung: stumpf, scharfkantig, für aufgelegte Plattenmontage Schallabsorbtionsgrad: aw bis 0,80			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.04	Titel	Trockenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag: Baustoffklasse: A2-s1,d0 nach DIN EN 13501-1 Oberflächen: glatt Farbton: weiß Unterkonstruktion: aus verzinktem Stahlblechprofil, Sichtseiten, weiß beschichtet Lochung: Lochung analog Bestand Einbauort: EG Hauptflur an Bar/Gemeinschaftsraum			
		50 Stk	EP	GP
02.04.19	Installationsschacht TB 2-seitig GKBI Installationsschacht 2-seitig für den vertikalen Verzug von TGA-Leitungen, Anschlüsse acrylversiegelt, Befestigung mit Metallprofilen. Ausführung: 2- seitig (in der Ecke) Beplankung: GKBI, 2-mal 12,5 mm, 1-seitig Oberflächen: Q2 verspachtelt, malerfertig Höhe: bis 2,80m Abwicklung: verschieden LxB ca. 130x27cm LxB ca. 100x40cm LxB ca. 80x50cm Brandschutz: Keine Anforderungen BS erfolgt auf Deckenebene Einbauort: EG-4.OG Gemeinschaftsbäder Zimmer (für Waschbecken)			
		400 m²	EP	GP
02.04.20	Installationsschacht TB 3-seitig GKBI Wie Position 04.19 jedoch: Ausführung: 3- seitig			
		200 m²	EP	GP
02.04.21	Vorsatzschale GKBI 2-lagig beplankt, Höhe bis ca. 2,80m (raumhoch) Vorsatzschale GKBI als Metallständerwand mit Einfachständerwerk und Mineralwollgedämmung Zweck: Verzug TGA Leitungen in Bädern Brandschutz: ohne Beplankung: GKBI (DIN 18.180) H2 (EN 520) 2x 12,5 mm, 1-seitig Oberfläche: Q2 verspachtelt, malerfertig Folgeleistung: Anstrich, Wandfliesen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.04	Titel	Trockenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Gesamtstärke: bis 40cm Höhe: bis 2,80m Konstruktionsart: wie W626 Einbauort: EG-4.OG Gemeinschaftsbäder verschieden	360 m²	EP	GP
02.04.22	Vorsatzschale GKBI 2-lagig beplankt, Höhe bis ca. 1,20m Wie Position 04.21 (Seite 48) jedoch: inkl. oberem horizontalen Abschluss 1-lagig Höhe bis ca. 120cm Gesamtstärke: 50cm Höhe: 80cm bis 120cm Einbauort: 1.-4.OG Gemeinschaftsbäder 41+44	70 m²	EP	GP
02.04.23	Rohrkasten GKBI 2-lagig beplankt, Boden/Decke, horizontal Rohrkasten als 2-seitige Umkleidung von Installationen, Rohren o. ä. im Decken- und Bodenixel mit GK-Platten. Befestigung mit Metallprofilen. Ausstopfen der Zwischenräume vollsatt mit Mineralwolle. Anschlüsse acrylversiegelt. Beplankung: GKBI, 2-mal 12,5 mm Oberflächen: Q2 verspachtelt, malerfertig Abwicklung: bis ca. 50 cm Folgeleistung: Fliesenbelag Ausführungsort: EG-4.OG Gemeinschaftsbäder	20 m	EP	GP
***Bedarfspos.				
02.04.24	Ausschnitt GK-Decke rund, Ø bis 25cm Runde Ausschnitte in GK-Decken für Einbauleuchten etc. einschl. Einfassung und Verstärkung des Ausschnitts. Durchmesser: bis 25 cm Folgeleistung: Lüftungsventilator Ausführungsort: EG-4.OG Gemeinschaftsbäder	5 Stk	EP	- Nur EP -
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.04	Titel	Trockenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.25	Ausschnitt GK-Decke eckig, bis 2500cm² Rechteckige Ausschnitte in GK-Decken für Reviklappen, Einbauleuchten etc., einschl. Einfassung und Verstärkung des Ausschnitts. Öffnungsgröße: bis 2.500 cm² Folgeleistung: Einbau Revi-Klappen Einbau Lüftungsgitter ca. 25Stk Ausführungsort: EG-4.OG Gemeinschaftsbäder	50 Stk	EP	GP
02.04.26	Ausschnitt GK-Decke eckig, bis 5000cm² Wie Position 04.25 jedoch: Öffnungsgröße: über 2.500 - 5.000 cm²	10 Stk	EP	GP
02.04.27	Herstellen von Öffnungen in TB-Wänden Öffnung in Trockenbauwänden, Installationsschächten, Vorsatzschalen usw. herstellen für den Einbau von Revisionsklappen, inkl. Unterkonstruktion/Auswechselung	50 Stk	EP	GP
02.04.28	Revi-Klappe Stahlblech, 30x30cm Revisionstür einschl. Rahmen und Magnetverschluss, für den Einbau in Wände und Decken, einschl. Verfugung, dauerelastischen Anschlüssen und Anarbeitungen Untergund: Trockenbau Wand und Decke Vorleistung: Wandfliesen Trockenbaudecke Ausführung: Eckig in Stahlblech Abmessung: 300x300mm Beschlag: Federbeschlag mit Sicherungsseil, klappbar Folgeleistung: endfertig Brandschutz: Keine Anforderungen BS erfolgt auf Deckenebene Einbauort: EG-4.OG Gemeinschaftsbäder	10 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.04	Titel	Trockenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.29	Revi-Klappe Stahlblech, 40x40cm Wie Position 04.28 (Seite 50) jedoch: Abmessung: 400x400mm	50 Stk	EP	GP
02.04.30	Revi-Klappe Stahlblech, 50x50cm Wie Position 04.28 (Seite 50) jedoch: Abmessung: 500x500mm	10 Stk	EP	GP
***Bedarfspos.				
02.04.31	Revi-Klappe mit TB-Einlage, 20x20cm Revisionsklappe in Trockenbau mit Rahmen und GK-Einlage zum oberflächenbündigen Einbau einschl. Spachtelung. Zweck: Standard Brandschutz: F0 Einbau in: Decke und Wände Beplankung: 1-Ig., wie Hauptbauteil Oberfläche: wie Hauptbauteil Größe: 20x20cm Beslag: Federbeslag, klappbar, mit Sicherungsseil Einbauort: EG-4.OG Gemeinschaftsbäder	1 Stk	EP	- Nur EP -
02.04.32	Revi-Klappe mit Flieseneinlage, 30x30cm Wie Position 04.31 jedoch: mit Flieseneinlage Einbauort: Gemeinschaftsbäder in gefliesten Schächten	10 Stk	EP	GP
***Bedarfspos.				
02.04.33	Türöffnung in Trockenbauwand herstellen Anlegen von Türöffnungen für 1-flügelige Türen in Trockenbauwänden Öffnungsbreite: bis 1,30m Wandstärke: bis 17cm	1 Stk	EP	- Nur EP -
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.04	Titel	Trockenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.34	Holztürblatt inkl. Stahlblechumfassungszarge Holz-Innentürelement, 1-flg. einschl. Zarge und Beschläge Türblatt: Holztürblatt Massivholzrahmen, Vollspaneinlage, d= ca. 40 mm Oberfläche: Schichtpressstoffbeschichtung (HPL) Farbe: Weiß Kantenausbildung: einfach gefälzt, Normfalz Einleimer: verdeckter Einleimer, beschichtet wie Oberfläche Zarge: Stahlblech-Umfassungszarge Oberfläche: verzinkt + grundiert Wandstärke: 150 mm Einbausituation: GK-Metallständerwand Bänder: 3-tlg., 3-D-verstellbar, Edelstahl Drückergarnitur: Edelstahl mit Rosette Türöffnungsmaß: 885x2135 mm Einbauort: 1Stk EG Gewerbe Baustellen WC 8Stk 1.-4.OG Gemeinschaftsbäder 44+46	9 Stk	EP	GP
02.04.35	Holztür inkl. Stahlblecheckzarge Wie Position 04.34 jedoch: Eckzarge Einbau in MW-Wand Einbauort: 1Stk neuer Zugang Gewerbe - Wohnen 12Stk 1.-4.OG Gemeinschaftsbäder 21,38,41	13 Stk	EP	GP
02.04.36	Stundenlohn Facharbeiter Stundensatz für Leistungen, die nicht in den einzelnen Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Objektüberwachung zur Ausführung kommen. Der Stundenlohnachweis ist spätestens nach 2 Wochen der Objektüberwachung vorzulegen.	50 h	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.04	Titel	Trockenbau		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.04.37	Stundenlohn Hilfsarbeiter Stundensatz für Leistungen, die nicht in den einzelnen Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Objektüberwachung zur Ausführung kommen. Der Stundenlohnnachweis ist spätestens nach 2 Wochen der Objektüberwachung vorzulegen.	50 h	EP	GP
Summe Titel 02.04		Trockenbau, Netto:		

Leistungsverzeichnis

Leistung (Titel)
02.05
Dachdecker

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.05	Titel	Dachdecker		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.05.1	Zwischensparrendämmung inkl. Folie aufnehmen Zwischensparrendämmung inkl. Dampfsperre aufnehmen für die Durchführung von Entlüftungsleitungen Sanitär, inkl. Entsorgung des Abbruchmaterials Größe: ca. 50x50cm Ausführungsort: DG, oberhalb der Stränge in Abstimmung mit der Objektüberwachung	15 Stk	EP	GP
02.05.2	Zwischensparrendämmung inkl. Dampfsperre anarbeiten Zwischensparrendämmung nach Einbau/Durchführung der TGA-Leitungen anarbeiten inkl. der Dampfsperre.	250 m²	EP	GP
02.05.3	Fehlstellen der Dampfsperre ergänzen Fehlstellen der Dampfsperre im Innenbereich des Steildaches ergänzen Leistungsbestandteile: • Lose und beschädigte Dampfsperre entfernen • Dampfsperre als Feuchteschutz, wasserdampfdurchlässig/feuchtevariabel nach außen • Randanschlüsse abgeklebt und versiegelt • min. 10cm Überlappung an neue und alte Dampfsperre • Verlegen mit Tacker, Klebeband und Anschlusskleber Zweck: Feuchteschutz Folgeleistung: endfertig, nicht ausgebauter Dachraum sD-Wert: >50m Ausführungsort: DG, nicht ausgebauter Dachraum	250 m²	EP	GP
02.05.4	Stundenlohn Facharbeiter Stundensatz für Leistungen, die nicht in den einzelnen Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Objektüberwachung zur Ausführung kommen. Der Stundenlohnnachweis ist spätestens nach 2 Wochen der Objektüberwachung vorzulegen.	20 h	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
02.05	Titel	Dachdecker		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
02.05.5	Stundenlohn Hilfsarbeiter Stundensatz für Leistungen, die nicht in den einzelnen Positionen erfasst sind und nur auf ausdrückliche Anweisung der Objektüberwachung zur Ausführung kommen. Der Stundenlohnnachweis ist spätestens nach 2 Wochen der Objektüberwachung vorzulegen.	20 h	EP	GP
Summe Titel 02.05		Dachdecker, Netto:		

LV-Zusammenfassung

Studierendenwohnheim Danckelmannstraße 46/47 (2024-07A_DANC)

02	LV	Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
02.01	Titel	Baustelleneinrichtung	12	
02.02	Titel	Rohbau / Maurerarbeiten	19	
02.03	Titel	Estricharbeiten	35	
02.04	Titel	Trockenbau	40	
02.05	Titel	Dachdecker	54	
Summe LV 02 Bauhauptgewerke Kennziffer 2026-016-02				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
.....			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR <u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift				